

## **voestalpine nimmt in Krems modernste Sonderprofilieranlage Europas in Betrieb**

**Am voestalpine-Standort in Krems nimmt heute offiziell die europaweit modernste Profilieranlage zur Herstellung von hochkomplexen Spezialrohren und -profilen – unter anderem für die Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie – den Betrieb auf. Die voestalpine investierte mehr als fünf Millionen Euro in die neue Anlage und stärkt damit ihre Position als weltweiter Marktführer in der Produktion von komplexen, kaltgewalzten Stahlrohren und -profilen höchster Qualität.**

Niederösterreich ist eines der zentralen Bundesländer des global agierenden Technologie- und Industriegüterkonzerns voestalpine in Österreich. Hier sind rund 2.300 Mitarbeiter in insgesamt sieben Produktionsgesellschaften aus allen vier Konzern-Divisionen beschäftigt. Der im Geschäftsjahr 2014/15 erwirtschaftete Gesamtumsatz liegt bei knapp 560 Mio. Euro. In Krems, dem Hauptsitz der weltweit tätigen Metal Forming Division der voestalpine, die von DI Dr. Peter Schwab geleitet wird, nimmt nun die modernste Sonderprofilieranlage Europas die Produktion auf. „Unsere jahrzehntelange Erfahrung hier am Standort Krems ist in die Entwicklung der neuen Profilieranlage eingeflossen. Mit der Inbetriebnahme dieser europaweit modernsten Anlage ihrer Art setzen wir einen weiteren Meilenstein im Wachstumsfeld Mobilität“, so Schwab.

Mit der Profilieranlage der voestalpine Krems GmbH werden beispielsweise doppelt lasergeschweißte Sonderrohre für die Nutzfahrzeugindustrie und geschweißte Sonderrohre für die Automobilindustrie produziert. Außerdem können Aufträge mit komplexen und variablen Lochbildern für die Bauindustrie realisiert werden.

### **Intelligente Antriebstechnik trifft auf energiesparende Hydraulik**

Die innovative Sonderprofilieranlage läuft mit einer neuen, intelligenten Antriebstechnik, die auf dem jahrzehntelangen technischen Know-how der voestalpine Krems basiert. Durch die neue Technologie wird der Antriebsmoment verteilt, wodurch ein Schlupfen des Stahlbandes verhindert werden soll. Dies ergibt eine noch bessere Qualität der Produkte. Die moderne Anlage wird außerdem mit einer speziellen, energieoptimierten Hydraulik betrieben. Die Profilieranlage läuft demnach nur dann auf voller Leistung, wenn diese auch wirklich benötigt wird, anderenfalls wird der Standby-Modus aktiviert. Durch diese innovative Vorgangsweise in Kombination mit dem intelligenten Antriebssystem können jährlich insgesamt rund 1 Mio. kWh Strom eingespart werden – das entspricht dem Energieverbrauch von ca. 300 Haushalten pro Jahr bzw. umgerechnet etwa 176 Tonnen CO<sub>2</sub>.

### **Auslastung am Standort Krems gesichert**

Die Sonderprofilieranlage ist nicht nur für neue Abmessungen konzipiert. Es können auch Produkte von bereits bestehenden Anlagen auf sie umgelegt werden, um so etwaige Engpässe in der Produktion ausgleichen zu können. Eine dauerhaft zweischichtige Auslastung der Anlage ist bereits sichergestellt, aufgrund anstehender Großaufträge ist auch schon ein Dreischichtbetrieb in Planung. In Krems hat die voestalpine bereits zahlreiche Produkthighlights hervorgebracht. Dazu

## **voestalpine AG**

zählen beispielsweise Stahlrohre und -profile, die als intelligente und statisch optimierte Unterkonstruktionsbauteile für Photovoltaik- oder Solaranlagen eingesetzt werden, innovative Systemlösungen für den Obst- und Weinbau oder auch moderne und fortschrittliche Profilsysteme für diverse Tür- und Portalkonstruktionen. Derzeit sind in den beiden voestalpine-Werken voestalpine KREMS GmbH und voestalpine KREMS Finaltechnik GmbH mehr als 800 Mitarbeiter beschäftigt. KREMS ist außerdem ein wichtiges Ausbildungszentrum für Facharbeiter. So startete hier im September 2015 der mittlerweile 1.000ste Lehrling seine Ausbildung. Aktuell werden 49 Lehrlinge zu Produktions-/Prozesstechniker, Metall-/Maschinenbautechniker sowie Elektrotechniker ausgebildet.

### **Metal Forming Division**

Die Metal Forming Division der voestalpine AG erreichte 2014/15 einen Umsatz von 2,3 Mrd. Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 331 Mio. Euro. Die Division beschäftigt rund 10.500 Mitarbeiter und ist für fast alle europäischen Automobilhersteller tätig. Sie ist das Kompetenzzentrum des voestalpine-Konzerns für hochentwickelte Profil-, Rohr- und Präzisionsbandstahlprodukte sowie einbaufertige Systemkomponenten aus Press-, Stanz- und rollprofilierten Teilen. Mit der branchenweit einzigartigen Verbindung von Werkstoffexpertise und Verarbeitungskompetenz sowie einer weltweiten Präsenz ist die Division Partner erster Wahl für innovations- und qualitätsorientierte Kunden.

### **Der voestalpine-Konzern**

Die weltweit tätige voestalpine-Gruppe ist ein stahlbasierter Technologie- und Industriegüterkonzern. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 500 Konzerngesellschaften und -standorten in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertreten, sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Der Konzern ist mit seinen qualitativ höchstwertigen Produkten einer der führenden Partner der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichentechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Der Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2014/15 bei einem Umsatz von 11,2 Mrd. Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 1,5 Mrd. Euro und beschäftigte weltweit rund 47.500 Mitarbeiter.

### **Rückfragehinweis**

voestalpine AG  
Mag. Peter Felsbach, MAS  
Head of Group Communications | Konzernsprecher

voestalpine-Straße 1  
4020 Linz, Austria  
T. +43/50304/15-2090  
peter.felsbach@voestalpine.com  
www.voestalpine.com